

Nikon

Digitalkamera D2H

Schnellstart

De



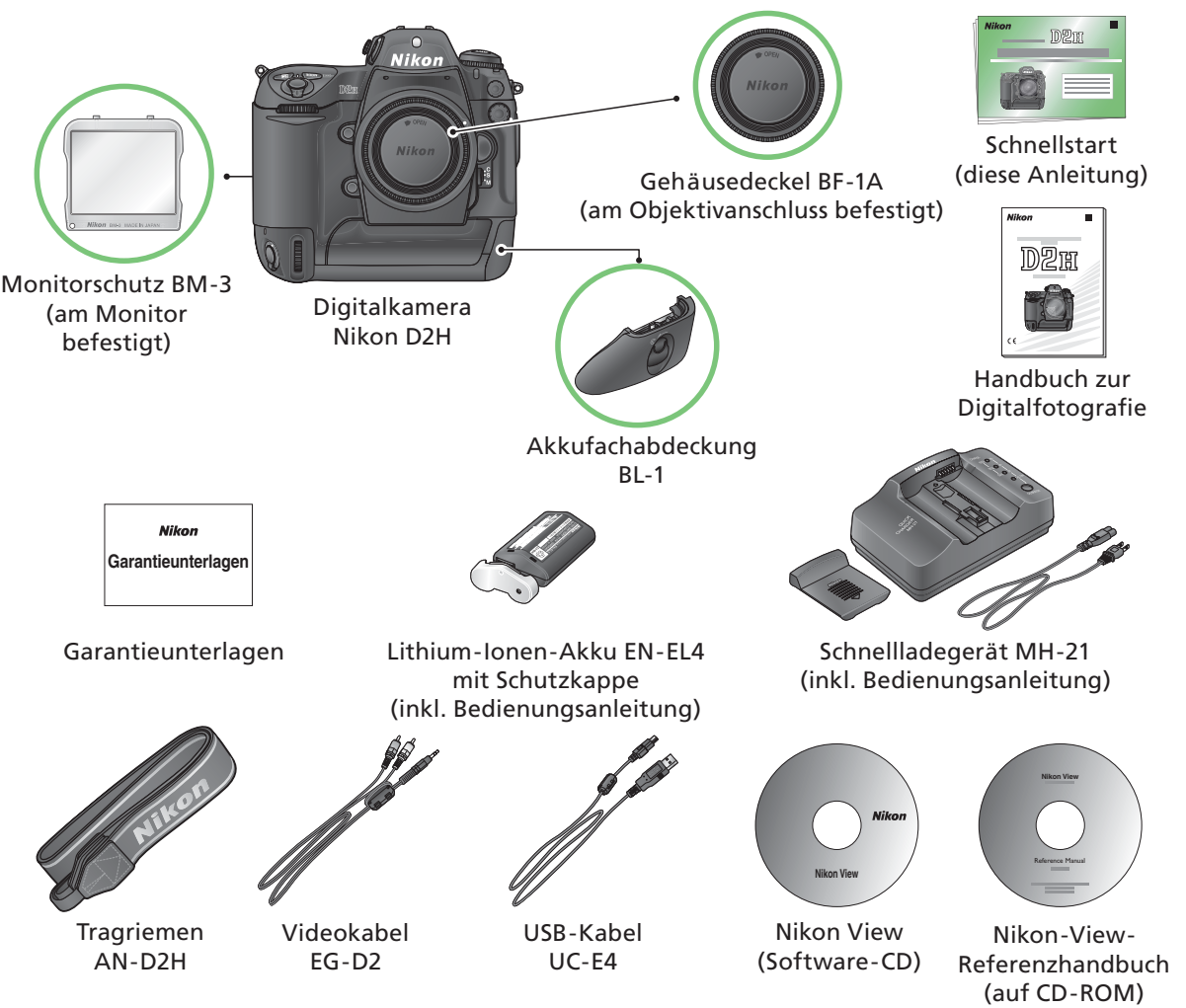
Dieser Schnellstart beschreibt in wenigen Schritten, wie Sie mit der D2H in der Grundeinstellung und im Automatikmodus Ihre ersten Bilder aufnehmen.

Auf der Rückseite dieser Anleitung lesen Sie, wie Sie die Software Nikon View installieren und Bilder von der Kamera zum Computer übertragen.

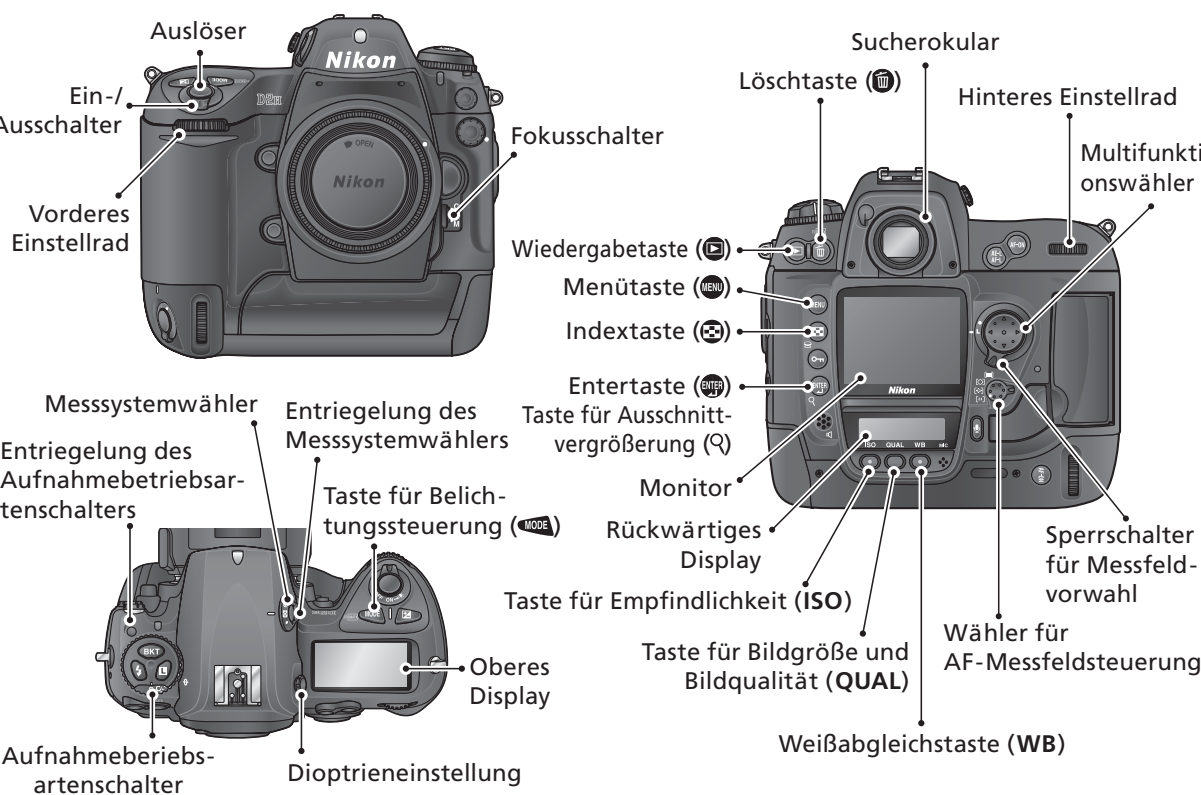
Ausführliche Informationen zur Verwendung Ihrer Nikon-Digitalkamera finden Sie im *Das Nikon Handbuch zur Digitalfotografie mit der D2H* oder im *Nikon-View-Referenzhandbuch* (auf CD-ROM).

Der Packungsinhalt

Nehmen Sie die Kamera und das mitgelieferte Zubehör aus der Verpackung und prüfen Sie, ob alle Teile vorhanden sind.
Bitte beachten Sie: Im Lieferumfang Ihrer Kamera ist keine Speicherkarte enthalten. Geeignete Speicherkarten sind im Fachhandel erhältlich.



Die D2H in der Übersicht



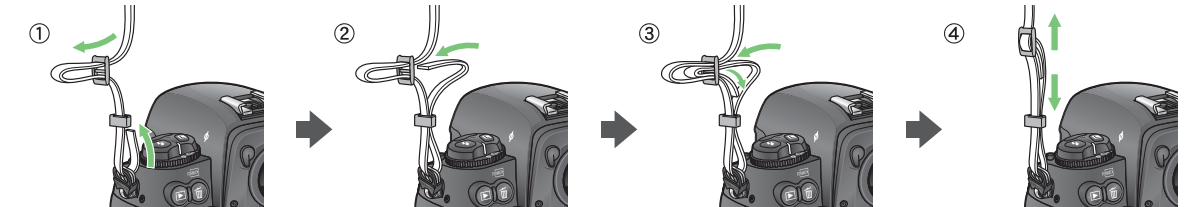
Verschmutzung des Bildsensors bei Kameras mit Wechselobjektiven

Bei der Herstellung und dem Transport von Nikon-Digitalkameras wird auf äußerste Reinlichkeit geachtet, damit sich keine Schutzpartikel auf dem Bildsensor ablagern können. Da die Nikon D2H eine Kamera für Wechselobjektive ist, kann beim Aufsetzen und Abnehmen eines Objektivs oder des Gehäusedeckels das Gehäuseinnere konstruktionsbedingt nicht gegen das Eindringen von Schutzpartikeln (z.B. Staub) geschützt werden. Eingedrungene Schutzpartikel können sich auf der Oberfläche des Bildsensors ablagern und als kleine Flecken in den Aufnahmen sichtbar werden. Um zu verhindern, dass Fremdkörper in das Kameragehäuse eindringen können, sollten Sie das Objektiv nicht in staubiger Umgebung wechseln. Wenn Sie kein neues Objektiv montieren, sollten Sie zum Schutz immer den mitgelieferten Gehäusedeckel aufsetzen und darauf achten, dass keine Partikel am Deckel haften, die sonst ins Gehäuseinnere gelangen könnten.

Falls sich trotz aller Vorsichtsmaßnahmen einmal Partikel auf der Oberfläche des Bildsensors ablagern sollten, sollten Sie den Sensor wie im Handbuch zur Kamera beschrieben reinigen oder die Kamera zur Reinigung an den Nikon-Kundendienst bzw. einen autorisierten Reparaturservice übergeben. Aufnahmen mit von Verunreinigungen des Bildsensors herrührenden Bildfehlern sind nicht verloren: Im Fachhandel sind einige Bildbearbeitungsprogramme erhältlich, deren Retuschefunktionen solche Bildfehler mit gutem Ergebnis automatisch korrigieren.

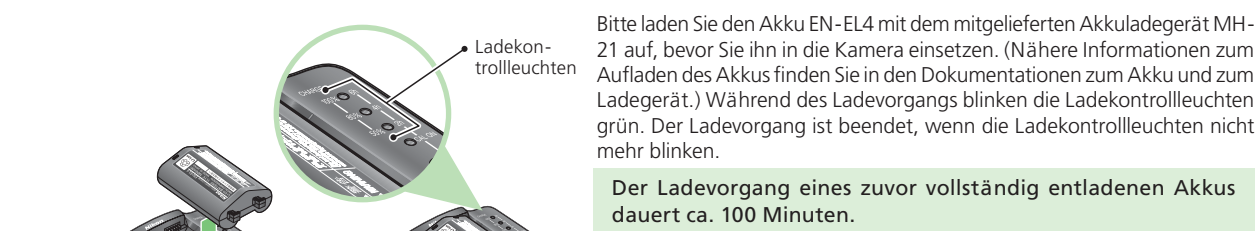
Befestigen des Tragriemens

Befestigen Sie den Tragriemen wie in den Abbildungen dargestellt an den Ösen der Kamera.



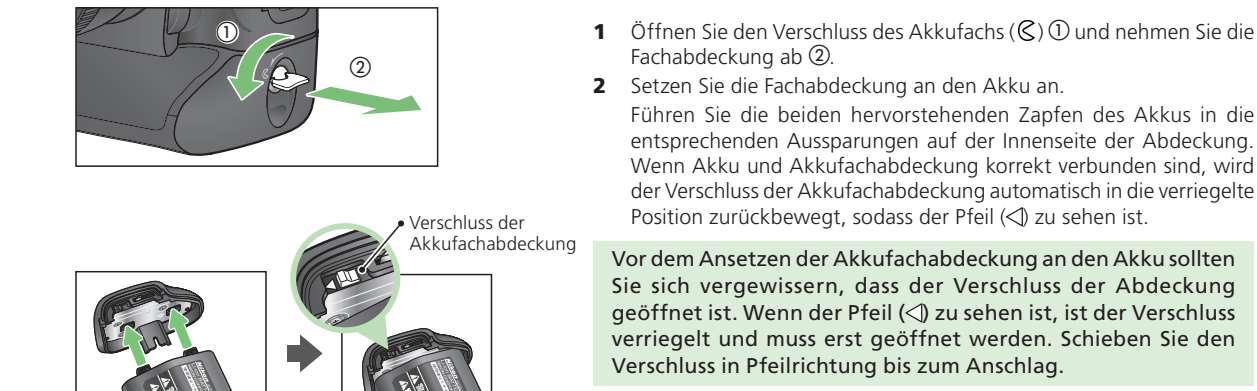
Vorbereitende Schritte

A. Aufladen des Akkus



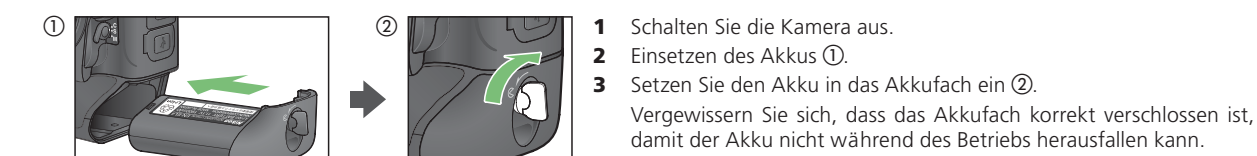
Der Ladevorgang eines zuvor vollständig entladenen Akkus dauert ca. 100 Minuten.

B. Befestigen der Akkufachabdeckung am Akku

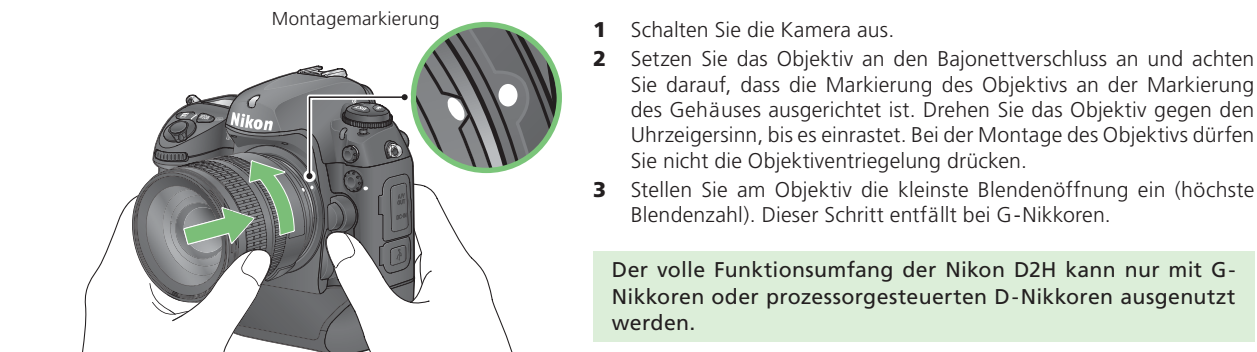


Nähere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Nikon-Akku EN-EL4. Zum Aufladen des Akkus muss die Akkufachabdeckung nicht abgenommen werden.

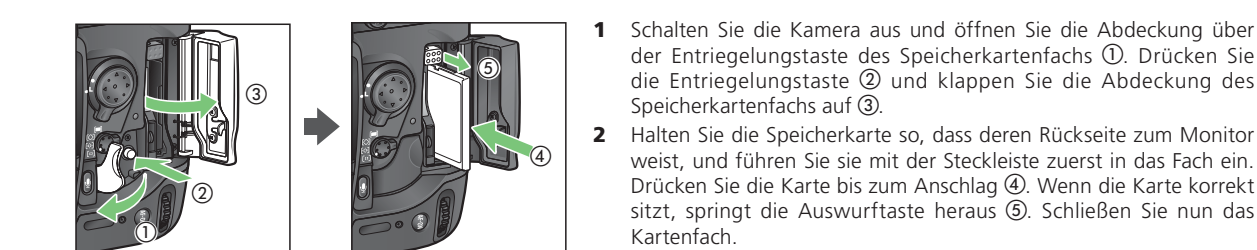
C. Einsetzen des Akkus



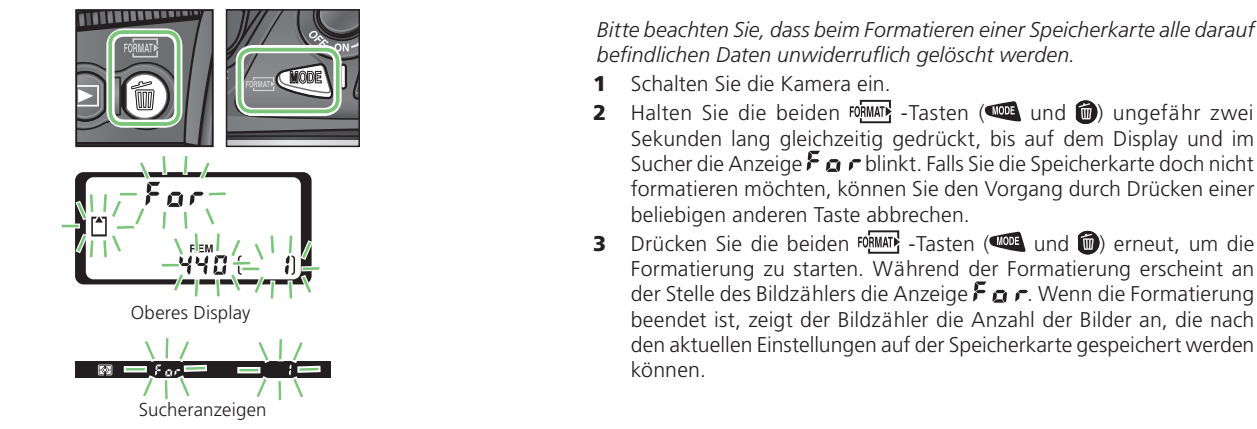
D. Montage eines Objektivs



E. Einsetzen einer Speicherkarte

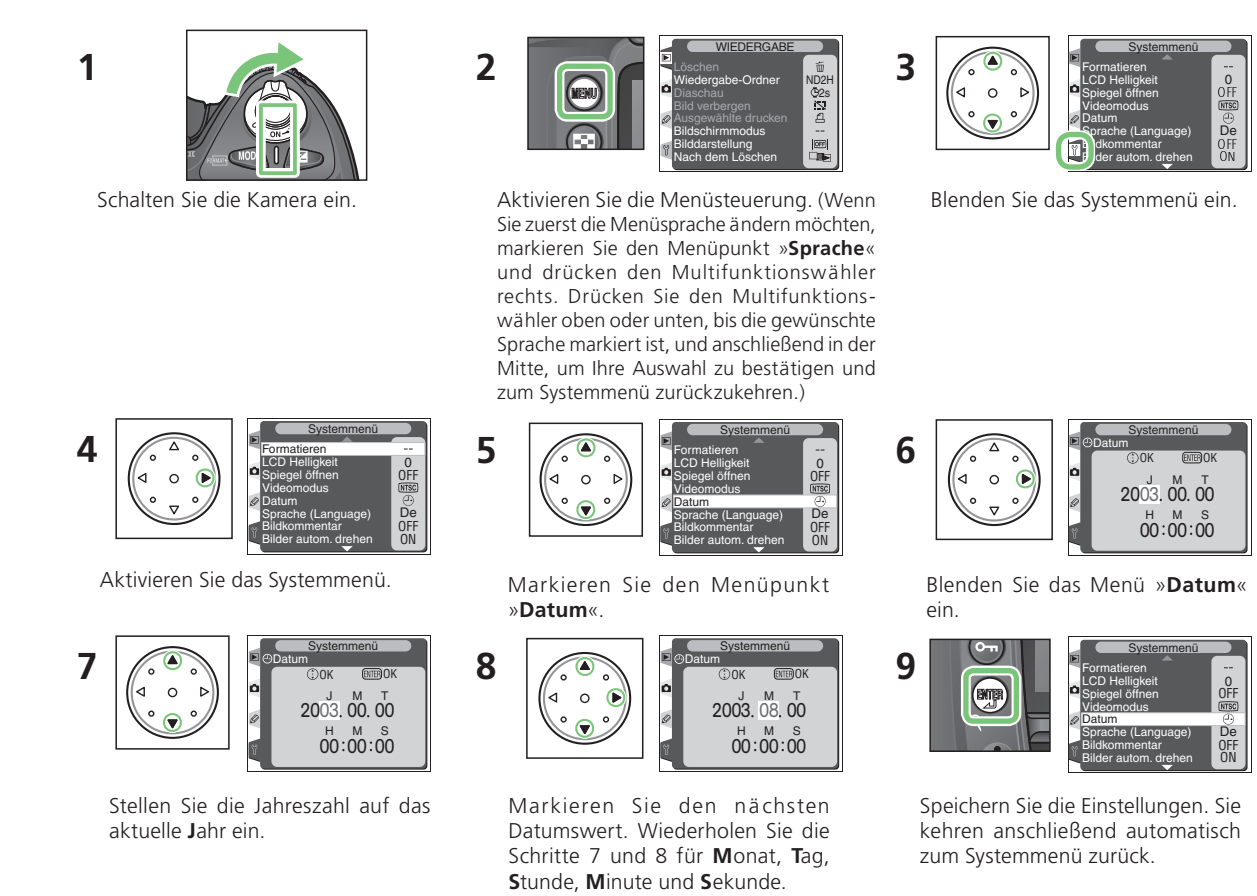


F. Formatieren der Speicherkarte

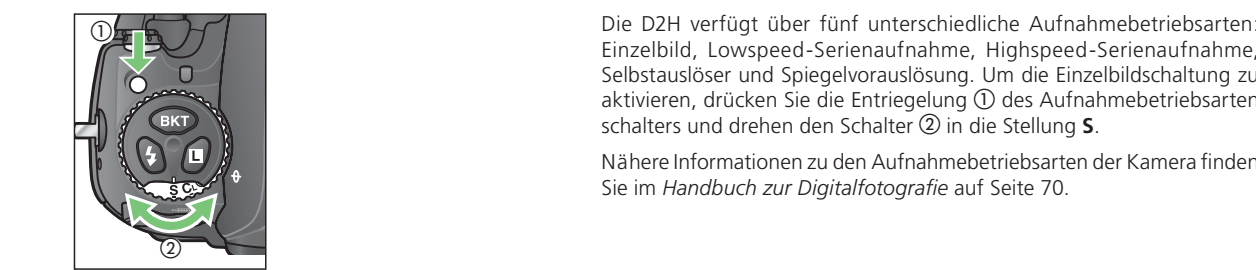


Fotografieren

A. Einstellen von Datum und Uhrzeit



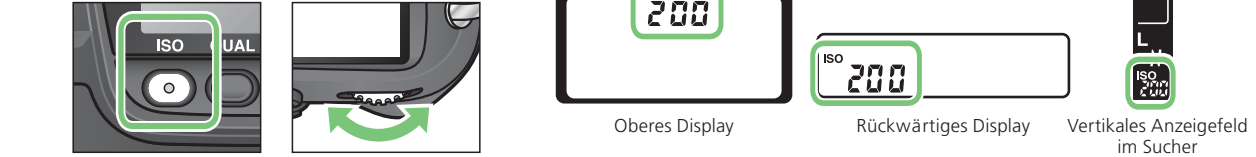
B. Einstellen der Aufnahmesteuerung auf Einzelbild



C. Einstellen der Empfindlichkeit auf ISO 200

Die Empfindlichkeit der Kamera wird wie die Empfindlichkeit von Filmen in der analogen Fotografie in ISO angegeben (mit Näherungswerten). Es können Werte zwischen ISO 200 und ISO 1.600 mit einer Schrittweite von 1/2 LW eingestellt werden. Um die Empfindlichkeit der Kamera auf ISO 200 (Standardvorgabe) einzustellen, halten Sie die Taste **ISO** gedrückt und drehen das hintere Einstellrad, bis auf dem rückwärtigen Display und im vertikalen Anzeigefeld des Suchers **200** angezeigt wird.

Nähere Informationen zu den Aufnahmebetriebsarten der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 48.



D. Aktivieren der Weißabgleichsautomatik (A)

Die Nikon D2H stellt neun Weißabgleichsprogramme zur Auswahl, die auf die Farbtemperatur bestimmter Lichtquellen abgestimmt sind. Um die Weißabgleichsautomatik (Standardvorgabe) zu aktivieren, halten Sie die Taste **WB** gedrückt und drehen das hintere Einstellrad, bis auf dem rückwärtigen Display und im vertikalen Anzeigefeld des Suchers der Buchstabe **A** angezeigt wird.

Nähere Informationen zum Weißabgleich der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 51.



E. Einstellen der normalen Bildqualität (JPEG Normal)

Halten Sie die Taste **QUAL** gedrückt und drehen Sie das hintere Einstellrad, bis auf dem rückwärtigen Display die Bildqualität **»NORM«** (JPEG Normal; Standardvorgabe) angezeigt wird bzw. der Buchstabe **N** im vertikalen Anzeigefeld des Suchers erscheint.

Nähere Informationen zu den Bildqualitätsstufen der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 41.

Die Anzahl speicherbarer Aufnahmen hängt von der Kapazität der Speicherkarte ab.



F. Einstellen der höchsten Bildauflösung (L)

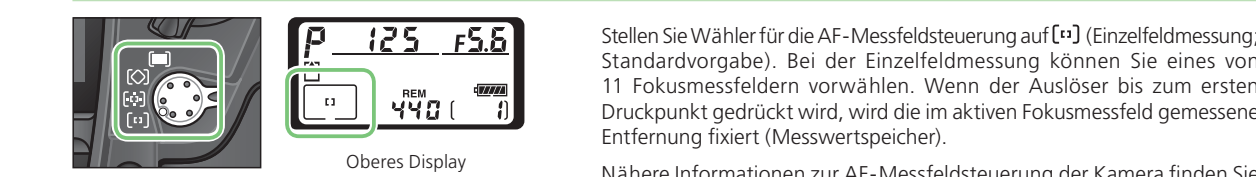
Halten Sie die Taste **QUAL** gedrückt und drehen Sie das hintere Einstellrad, bis auf dem rückwärtigen Display die Bildgröße **»L«** (L wie Large; Standardvorgabe) angezeigt wird bzw. der Buchstabe **L** im vertikalen Anzeigefeld des Suchers erscheint.

Nähere Informationen zu den wählbaren Bildgrößen der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 44.

Die Anzahl speicherbarer Aufnahmen hängt von der Kapazität der Speicherkarte ab.



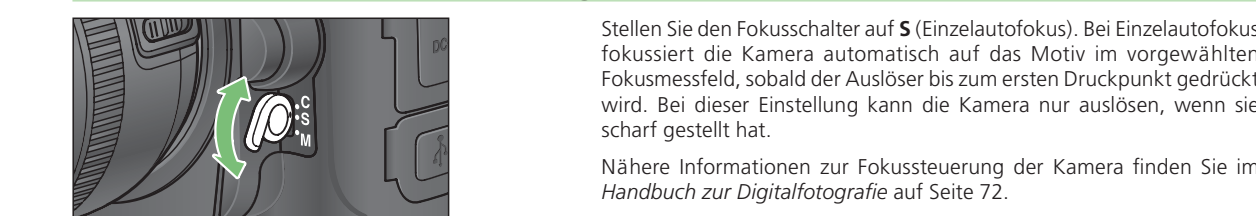
G. Einstellen der AF-Messfeldsteuerung auf Einzelfeldmessung (L+1)



Stellen Sie die Wahl für die AF-Messfeldsteuerung auf **L+1** (Einzelfeldmessung; Standardvorgabe). Bei der Einzelfeldmessung können Sie eines von 11 Fokussmessfeldern vorwählen. Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, wird die im aktiven Fokussmessfeld gemessene Entfernung fixiert (Messwertspeicher).

Nähere Informationen zur AF-Messfeldsteuerung der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 76.

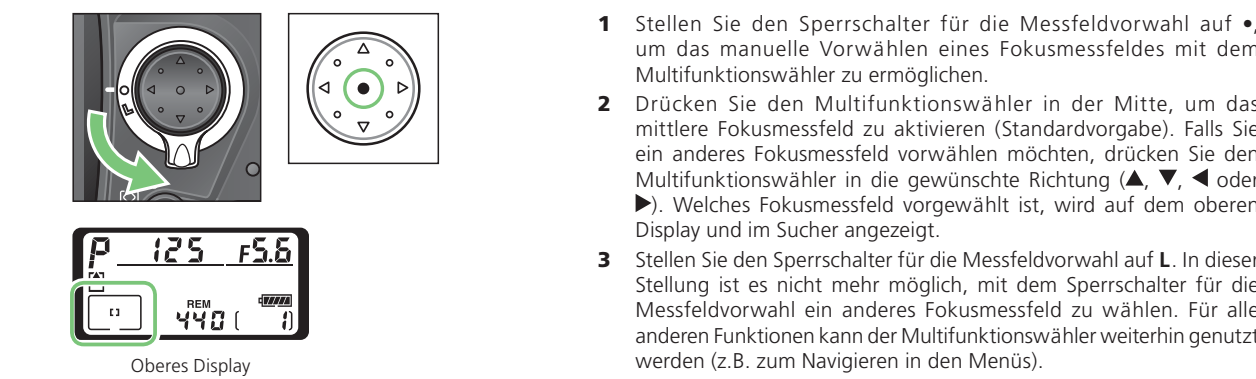
H. Einstellen der Fokussteuerung auf Einzelaufokus (S)



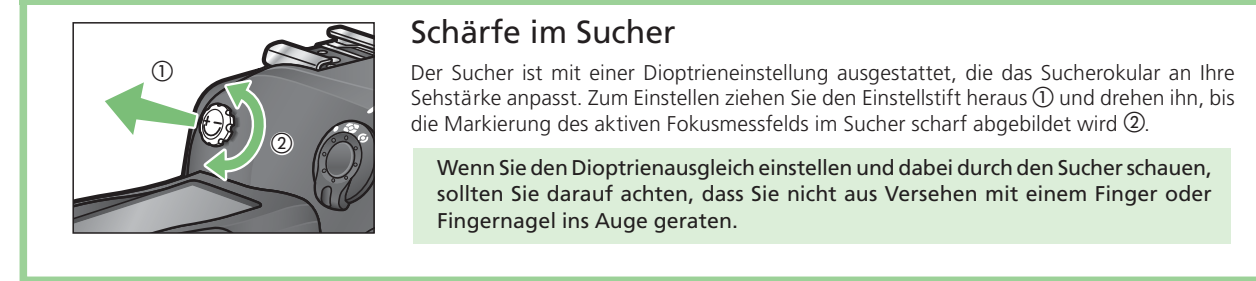
Stellen Sie den Fokusschalter auf **S** (Einzelaufokus). Bei Einzelaufokus fokussiert die Kamera automatisch auf das Motiv im vorgewählten Fokussmessfeld, sobald der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Bei dieser Einstellung kann die Kamera nur auslösen, wenn sie scharf gestellt hat.

Nähere Informationen zur Fokussteuerung der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 72.

I. Vorwählen des mittleren Fokussmessfeldes



- Stellen Sie den Sperrschalter für die Messfeldvorwahl auf *****, um das manuelle Vorwählen eines Fokussmessfeldes mit dem Multifunktionswähler zu ermöglichen.
- Drücken Sie den Multifunktionswähler in der Mitte, um das mittlere Fokussmessfeld zu aktivieren (Standardvorgabe). Falls Sie ein anderes Fokussmessfeld vorwählen möchten, drücken Sie den Multifunktionswähler in die gewünschte Richtung (**▲**, **▼**, **◀** oder **▶**). Welches Fokussmessfeld vorgewählt ist, wird auf dem oberen Display und im Sucher angezeigt.
- Drücken Sie den Sperrschalter für die Messfeldvorwahl auf **L**. In dieser Stellung ist es nicht mehr möglich, mit dem Sperrschalter für die Messfeldvorwahl ein anderes Fokussmessfeld zu wählen. Für alle anderen Funktionen kann der Multifunktionswähler weiterhin genutzt werden (z.B. zum Navigieren in den Menüs).

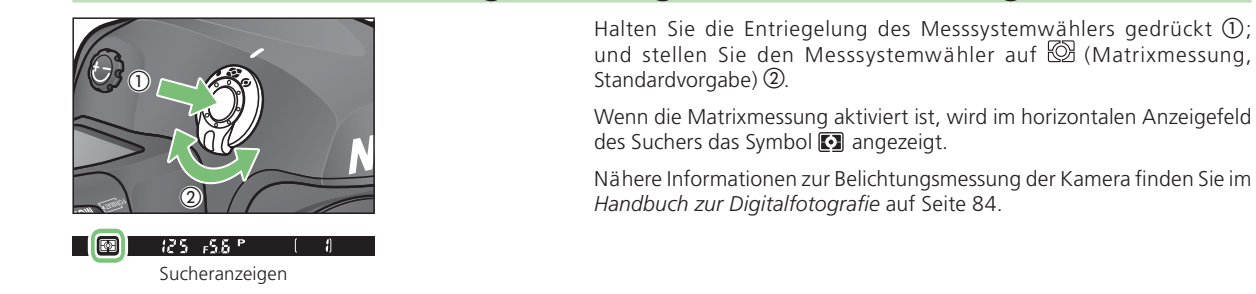


Schärfe im Sucher

Der Sucher ist mit einer Dioptrieneinstellung ausgestattet, die das Sucherokular an Ihre Sehstärke anpasst. Zum Einstellen ziehen Sie den Einstellstift heraus **①** und drehen ihn, bis die Markierung des aktiven Fokussmessfelds im Sucher scharf abgebildet wird **②**.

Wenn Sie den Dioptrieneinstellung einstellen und dabei durch den Sucher schauen, sollten Sie darauf achten, dass Sie nicht aus Versehen mit einem Finger oder Fingernagel ins Auge geraten.

J. Einstellen der Belichtungsmessung auf Matrixmessung (M)



Halten Sie die Entriegelung des Messsystemwählers gedrückt **①**, und stellen Sie den Messsystemwähler auf **M** (Matrixmessung, Standardvorgabe) **②**.

Wenn die Matrixmessung aktiviert ist, wird im horizontalen Anzeigefeld des Suchers das Symbol **M** angezeigt.

Nähere Informationen zur Belichtungsmessung der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 84.

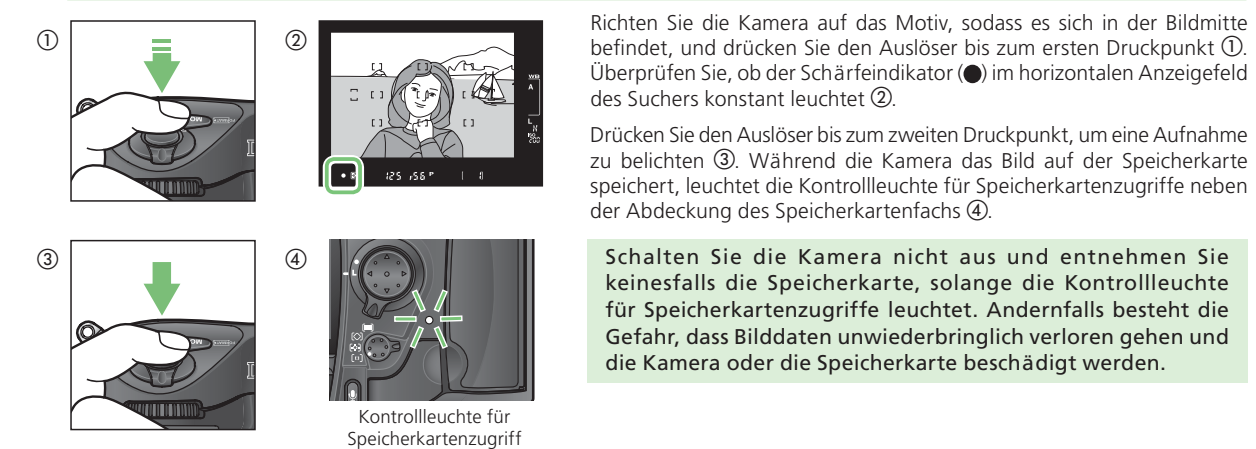
K. Einstellen der Belichtungssteuerung auf Programmatomatik (P)



Halten Sie die Taste **WB** gedrückt und drehen Sie das hintere Einstellrad, bis auf dem oberen Display und im Sucher der Buchstabe **P** angezeigt wird. Bei Programmatomatik wählt die Kamera automatisch eine Kombination aus Blende und Belichtungszeit, die in den meisten Aufnahmesituationen ein optimales Ergebnis liefert.

Nähere Informationen zur Belichtungssteuerung der Kamera finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie* auf Seite 85.

L. Auswählen des Bildausschnitts



Richten Sie die Kamera auf das Motiv, sodass es sich in der Bildmitte befindet, und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt **①**. Überprüfen Sie, ob der Schärfendikator **(●)** im horizontalen Anzeigefeld des Suchers konstant leuchtet **②**.

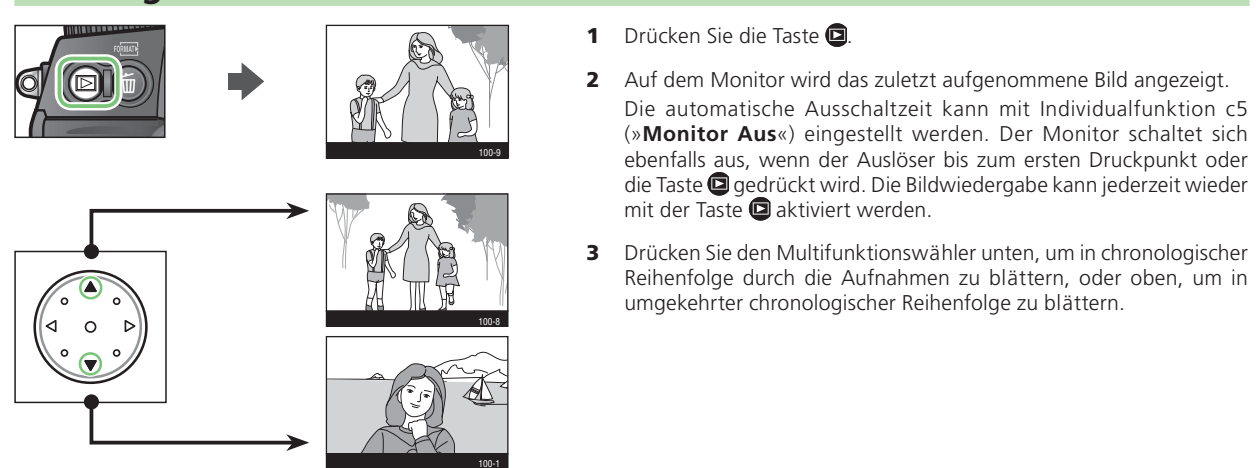
Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um eine Aufnahme zu belichten **③**. Während die Kamera das Bild auf der Speicherkarte speichert, leuchtet die Kontrollleuchte für Speicherkartenzugriffe neben der Abdeckung des Speicherkartenfachs **④**.

Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie keinesfalls die Speicherkarte, solange die Kontrollleuchte für Speicherkartenzugriffe leuchtet. Andernfalls besteht die Gefahr, dass Bilddaten unwiederbringlich verloren gehen und die Kamera oder die Speicherkarte beschädigt werden.

Wiedergabe der Bilder

Die aufgenommenen Bilder lassen sich jederzeit auf dem Monitor der Kamera wiedergeben. So können Sie das Ergebnis der letzten Aufnahme oder früherer Aufnahmen überprüfen und, falls es nicht zufrieden stellend ausfällt, für einen neuen Versuch beispielsweise die Perspektive ändern oder eine andere Beleuchtung wählen. Misslungene Aufnahmen lassen sich sofort löschen, um den Platz auf der Speicherkarte für neue Aufnahmen frei zu halten.

Wiedergabe



- Drücken Sie die Taste **Q**.
- Auf dem Monitor wird das zuletzt aufgenommene Bild angezeigt. Die automatische Ausschaltzeit kann mit Individuallfunktion **c5** (**»Monitor Aus«**) eingestellt werden. Der Monitor schaltet sich ebenfalls aus, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt oder die Taste **Q** gedrückt wird. Die Bildwiedergabe kann jederzeit wieder mit der Taste **Q** aktiviert werden.
- Drücken Sie den Multifunktionswähler unten, um in chronologischer Reihenfolge durch die Aufnahmen zu blättern, oder oben, um in umgekehrter chronologischer Reihenfolge zu blättern.

Wiedergabe im übersichtlichen Index



Halten Sie die **Q**-Taste gedrückt und drehen Sie das Einstellrad, um zur Indexdarstellung zu wechseln. Das Einstellrad durchläuft die möglichen Einstellungen in folgender Reihenfolge: Einzelbild ↔ Index mit 4 Bildern ↔ Index mit 9 Bildern ↔ Einzelbild.

Nähere Informationen zur Indexdarstellung finden Sie im *Handbuch zur Digitalfotografie*, Seite 134.

Wenn Sie das im Index markierte Bild in der Einzelbilddarstellung wiedergeben möchten, drücken Sie den Multifunktionswähler in der Mitte. Drücken Sie den Multifunktionswähler erneut in der Mitte, um von der Einzelbilddarstellung zum Bildindex mit vier bzw. neun Aufnahmen zurückzukehren.

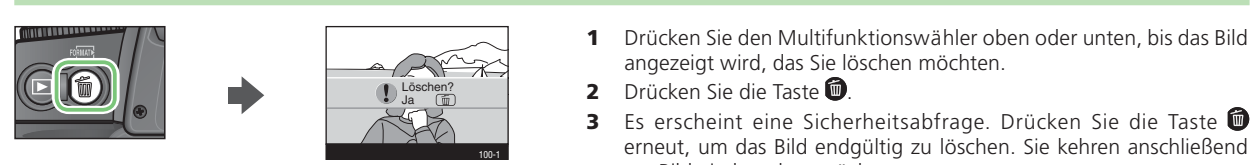
Wiedergabe mit Ausschnittvergrößerung



- Falls der Monitor ausgeschaltet ist, drücken Sie die **Q**-Taste, um ihn einzuschalten.
- Drücken Sie die **Q**-Taste, um den mittleren Ausschnitt des angezeigten Bildes (bzw. des im Index markierten Bildes) vergrößert wiederzugeben.
- Zum Ein- und Auszoomen (Vergrößern und Verkleinern der Darstellung) halten Sie die Taste **Q** gedrückt und drehen das hintere Einstellrad. Mit dem Multifunktionswähler können Sie den sichtbaren Bildausschnitt während einer Ausschnittvergrößerung in die gewünschte Richtung verschieben.

- Drücken Sie den Multifunktionswähler oben oder unten, bis das Bild angezeigt wird, das Sie löschen möchten.
- Drücken Sie die Taste **Q**.
- Es erscheint eine Sicherheitsabfrage. Drücken Sie die Taste **Q** erneut, um das Bild endgültig zu löschen. Sie kehren anschließend zur Bildwiedergabe zurück.

Löschen von Bildern



Betrachten der Bilder auf einem Computer

Unterstützte Betriebssysteme:	Windows	•Windows XP Home Edition/Windows XP Professional (nur vorinstallierte Versionen)	•Windows Millennium Edition (Me)	•Windows 2000 Professional •Windows 98 Zweite Ausgabe (SE)
	Macintosh	•Mac OS X (10.1.2 oder neuer)		•Mac OS 9.0–9.2

Schritt 1 Installation von Nikon View

Je nach Version von Nikon View, die Sie installieren, können sich die Installation und die angezeigten Dialoge und Meldungen von den hier gezeigten unterscheiden.

Vor der Installation von Nikon View:

- Schalten Sie alle Virensan-Programme aus
- Beenden Sie alle weiteren Programme, die noch aktiv sind

Deinstallation vorhandener Versionen von Nikon View und Nikon Capture 1.x

Falls Nikon Capture 1.x oder eine ältere Version von Nikon View auf Ihrem Computer installiert ist, müssen Sie diese vor der Installation von Nikon View deinstallieren.

Windows XP Home Edition, Windows XP Professional, Windows 2000 Professional, Mac OS X

Um Nikon View zu installieren, zu verwenden oder zu deinstallieren, müssen Sie sich auf Ihrem Computer als Computeradministrator (Windows XP Home Edition, Windows XP Professional), Administrator (Windows 2000 Professional) oder Admin (Mac OS X) anmelden.

Anschließen der Kamera an den Computer

Bitte stellen Sie sicher, dass Nikon View installiert ist, bevor Sie Ihre Kamera an den Computer anschließen. Falls nach dem Anschließen der Kamera an den Computer der Hardware-Assistent angezeigt wird, beenden Sie ihn, indem Sie auf »Abbrechen« klicken.

Windows

1 Schalten Sie den Computer ein und warten Sie, bis Windows den Startvorgang beendet hat.

2 Legen Sie die Nikon-View-Installations-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet und es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Sprache. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und klicken Sie auf »Next«.

Falls der Dialog zur Sprachauswahl nicht angezeigt wird

Wählen Sie im Startmenü den Eintrag »Arbeitsplatz« (Windows XP Home Edition/Windows XP Professional) bzw. doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol »Arbeitsplatz« (andere Windows-Versionen). Doppelklicken Sie dann im Fenster »Arbeitsplatz« auf das Symbol des CD-ROM-Laufwerks (»NKVIEW6«).

3 Klicken Sie auf »Einfache Installation«. Bei der Standardinstallation werden folgende Komponenten installiert:

- Treiber für kameras der Reihe D1
- Coolpix-Kameratreiber (Mass-Storage-Treiber) (nur Windows 98SE)
- QuickTime 5
- Nikon View

• Wenn Sie Windows 98 Zweite Ausgabe (SE) benutzen, klicken Sie bei Erscheinen der rechts abgebildeten Dialogbox Einfache Installation. Klicken Sie auf »OK«, um die Installation der COOLPIX-Kameratreiber zu starten und klicken Sie erneut »OK«, sobald die Installation abgeschlossen ist.

Unter allen Windows-Betriebssystemen außer Windows 98SE wird bei einfacher Installation der rechts abgebildete Dialog eingeblendet. Klicken Sie auf »OK«, um den Treiber für die D1, D1x und D1h zu installieren. Nach der Treiberinstallation klicken Sie erneut auf »OK«, um die Installation abzuschließen. (Unter Windows 98SE entspricht die Installation des Treibers für die D1, D1x und D1h der oben beschriebenen Installation des Treibers für COOLPIX-Kameras.)

4 Als Nächstes wird QuickTime 5 installiert. Sie brauchen keine Registrierungsinformationen einzugeben. Lassen Sie die Eingabefelder leer und klicken Sie auf »Weiter«.

5 Nun wird das Installationsprogramm von Nikon View gestartet und die Lizenzvereinbarungen werden angezeigt. Klicken Sie auf »Ja«, um der Lizenzvereinbarung zuzustimmen und die Installation zu starten.

6 Im nächsten Fenster ist unter »Zielordner« der Pfad angegeben, unter dem Nikon View installiert wird. Wenn Sie Nikon View im vorgeschlagenen Ordner installieren möchten, klicken Sie auf »Weiter«. Um einen anderen Ordner zu bestimmen, klicken Sie auf »Durchsuchen« und wählen den gewünschten Ordner aus.

7 Klicken Sie auf »Ja«, um den Zielordner anzulegen.

8 Klicken Sie auf »Ja«, um ein Verknüpfungssymbol für Nikon View auf dem Desktop anzulegen. Wenn Sie auf »Nein« klicken, wird kein Verknüpfungssymbol angelegt.

9 Klicken Sie auf »Fertigstellen«, um den Installationsassistenten von Nikon View zu beenden.

10 Klicken Sie auf »Ja«, um Ihren Computer neu zu starten.

11 Nach dem Neustart Ihres Computers können Sie die Nikon-View-Installations-CD wieder aus dem CD-ROM-Laufwerk herausnehmen.

Wird nach dem Neustart des Rechners der Dialog »Select Language« angezeigt, klicken Sie auf »Quit«, um den Dialog zu schließen und entfernen Sie die Nikon View-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Macintosh

1 Schalten Sie den Computer ein und warten Sie den Startvorgang ab.

2 Legen Sie die Nikon-View-Installations-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

Mac OS X

Nachdem Sie die Nikon View-Installations-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, doppelklicken Sie auf dem Schreibtisch auf das Symbol der eingelegten CD (»Nikon View 6«). Starten Sie die Installation mit einem weiteren Doppelklick auf das Willkommen-Symbol. Es erscheint ein Dialog zur Auswahl der Sprache. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und klicken Sie auf »Next«.

Mac OS 9

Wenn Sie die Nikon-View-Installations-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk einlegen, wird automatisch der Dialog zur Auswahl der Sprache geöffnet.

CarbonLib (nur Mac OS 9)

Für die Installation dieser Software wird CarbonLib 1.6 oder neuer benötigt. Falls der Installationsassistent eine ältere Version von CarbonLib entdeckt, erscheint der folgende Hinweis. Klicken Sie auf »Installieren«, um ein Update auf CarbonLib 1.6 vorzunehmen.

Starten Sie Ihren Rechner nach der Installation von CarbonLib 1.6 neu, bevor Sie mit der Installation von Nikon View fortfahren.

3 Klicken Sie auf »Installieren«. Bei der Standardinstallation werden folgende Komponenten installiert:

- Nikon View
- QuickTime 5 (nur Mac OS 9)

4 Geben Sie Ihren Administraturnamen und das Kennwort ein und klicken Sie auf »OK« (nur Mac OS X).

5 Nun wird das Installationsprogramm von Nikon View gestartet und die Lizenzvereinbarungen werden angezeigt. Klicken Sie auf »Akzeptieren«, um den Lizenzvereinbarungen zuzustimmen und die Installation zu starten. Im folgenden Fenster wird die Readme-Datei eingeblendet. Lesen Sie die Informationen aufmerksam durch, da diese Datei wichtige Informationen enthält, die nicht im Handbuch enthalten sind. Klicken Sie dann auf »Fortfahren«, um mit der Installation fortzufahren.

Die Bilder, die Sie mit Ihrer D2H aufgenommen haben, können auf einen Computer übertragen werden, auf dem sie sich ansehen und verwalten lassen. Für die Übertragung Ihrer Bilder müssen Sie zuerst die Software Nikon View wie im Folgenden beschriebenen installieren. Eine vollständige Gebrauchsanweisung zu Nikon View finden Sie im *Nikon-View-Referenzhandbuch* (auf CD-ROM).

6 Mit einem Mausklick auf »Installieren« wird die Installation von Nikon View gestartet.

7 Sie können Nikon View im Dock ablegen oder ein Alias von Nikon View auf dem Schreibtisch erzeugen.

Mac OS X

Klicken Sie auf »Ja«, wenn Sie Nikon View in das Dock aufnehmen wollen. Wählen Sie »Nein«, um fortzufahren, ohne Nikon View ins Dock aufzunehmen.

Mac OS 9

Klicken Sie auf »Ja«, um ein Alias von Nikon View auf dem Schreibtisch anzulegen. Wenn Sie auf »Nein« klicken, wird kein Alias angelegt.

8 Klicken Sie auf »Beenden«, um die Installation von Nikon View zu beenden.

Installation von QuickTime 5 (nur Mac OS 9)

Unter Mac OS 9 wird nun, nach der Installation aller anderen Komponenten, die Installation von QuickTime 5 gestartet. Befolgen Sie die Anleitungen auf dem Bildschirm. Wenn der Dialog zur Eingabe der Registrierungsdaten angezeigt wird, klicken Sie auf »Fortfahren«. Sie brauchen keine Registrierungsdaten einzugeben.

9 Klicken Sie auf »Neustart«, um Ihren Computer neu zu starten.

10 Nach dem Neustart Ihres Computers können Sie die Nikon-View-Installations-CD wieder aus dem CD-ROM-Laufwerk herausnehmen.

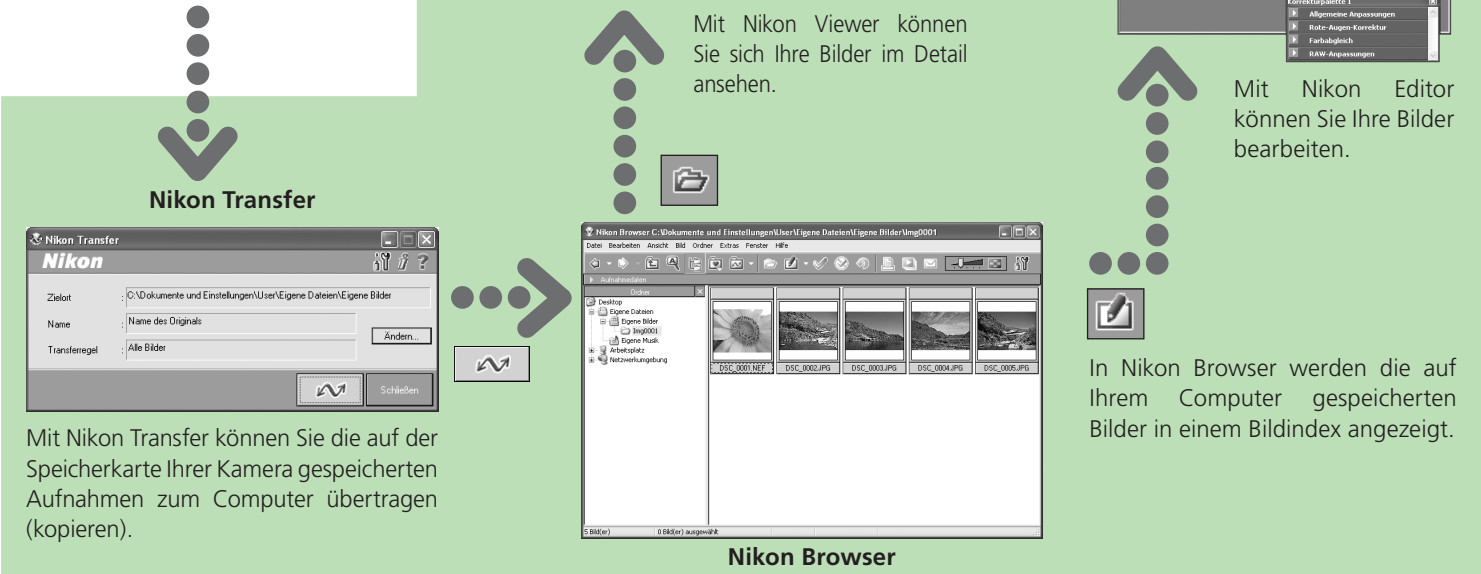
Wird nach dem Neustart des Rechners der Dialog »Select Language« angezeigt, klicken Sie auf »Quit«, um den Dialog zu schließen und entfernen Sie die Nikon View-Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.

Nikon View

Nikon View setzt sich aus vier Programmmodulen zusammen: Nikon Transfer (der Transferassistent), Nikon Browser, Nikon Viewer und Nikon Editor. Weitere Informationen zu Nikon View erhalten Sie in der Online-Hilfe oder im *Nikon-View-Referenzhandbuch*, das Sie auf der beiliegenden Referenz-CD finden.

Mit Ihrer Nikon-Digitalkamera aufgenommene Bilder

Wenn Sie die Kamera an den Computer anschließen, wird automatisch der Transferassistent (Nikon Transfer) gestartet.



Schritt 2 Übertragen der Bilder

Verwenden Sie eine zuverlässige Spannungsquelle

Verwenden Sie immer einen vollständig aufgeladenen Akku vom Typ Nikon EN-EL4, wenn Sie Bilder von der Kamera zum Computer übertragen wollen. Falls Sie nicht sicher sind ob die Kapazität des Akkus ausreicht, sollten Sie den Akku vorher aufladen oder den Netzadapter EH-6 (optionales Zubehör) verwenden. *Verwenden Sie unter keinen Umständen ein anderes Netzadaptermodell oder einen Netzadapter eines anderen Herstellers.*

Mac OS X (10.1.2 bis 10.1.5)

Bevor Sie die Kamera anschließen, sollten Sie im Finder im Menü »Gehe zu« den Befehl »Programme« wählen, um den Programm-Ordner zu öffnen. Doppelklicken Sie auf das Symbol »Digitale Kamera«. Das Hauptfenster des Programms »Digitale Kamera« wird angezeigt. Wählen Sie unter »Automatische Aktionen« und »Hot Plug“-Aktion« die Option »Keine« und beenden Sie den Digitale-Kamera-Dialog. Wenn Sie zu einem späteren Zeitpunkt nach der Installation von Nikon View Apple iPhoto installieren, müssen Sie diese Schritte wiederholen, damit iPhoto und Nikon View nach dem Anschließen der Kamera nicht automatisch starten.

Mac OS X (10.2 oder neuer)

Bevor Sie die Kamera anschließen, sollten Sie im Finder im Menü »Gehe zu« den Befehl »Programme« wählen, um den Programm-Ordner zu öffnen. Doppelklicken Sie auf das Symbol »Digitale Bilder«. Das Programm »Digitale Bilder« wird gestartet. Wählen Sie aus dem Programm »Digitale Bilder« den Eintrag »Einstellungen«. Dies öffnet den gleichnamigen Dialog. Wählen Sie unter »Beim Anschließen einer Kamera öffnen« die Option »Kein Programm« und schließen Sie das Programm wieder.

1 Schalten Sie die Kamera aus. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an, wie in der Abbildung gezeigt.

USB-Hub

Wenn Sie die Kamera über einen USB-Hub oder die Tastatur anschließen, ist die einwandfreie Funktion der Kamera nicht garantiert.

2 Schalten Sie die Kamera ein.

Windows

Die Kamera wird automatisch vom System erkannt und als neue Hardware registriert. Nachdem die Kamera registriert ist, wird Nikon Transfer, der Transferassistent von Nikon View, auf dem Bildschirm des Computers angezeigt. Der Monitor der Kamera bleibt schwarz.

AutoPlay (Windows XP Home Edition/Windows XP Professional)

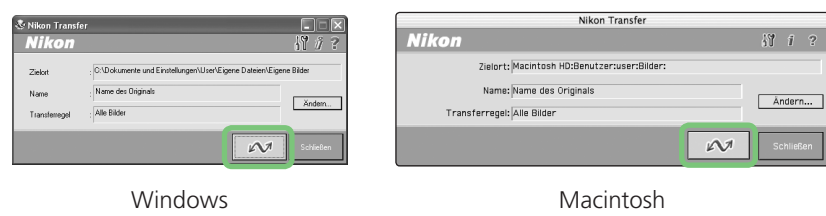
Nach dem Einschalten der Kamera erscheint das AutoPlay-Fenster. Wählen Sie die Aktion »Bilder in einen Ordner auf Computer kopieren mit Nikon View 6« und klicken Sie auf »OK«, um Nikon View zu starten. Um den Dialog zukünftig zu umgehen, sollten Sie die Option »Immer die azugewählte Aktion durchführen« aktivieren.

Eine Anleitung zur Problembeseitigung für den Fall, dass Nikon Transfer nicht automatisch startet, finden Sie finden Sie im *Nikon-View-Referenzhandbuch* unter »Lösungen für Probleme«.

Macintosh

Zunächst wird das Nikon-View-Modul Nikon Browser und anschließend der Transferassistent (Nikon Transfer) gestartet. Der Kameramonitor bleibt ausgeschaltet.

3 Klicken Sie im Fenster von Nikon Transfer auf die Schaltfläche . Alle auf der Speicherkarte gespeicherten Aufnahmen werden zum Computer übertragen.



4 Nach der Übertragung werden die Bilder im Programmmodul Nikon Browser von Nikon View angezeigt.

Windows

Standardmäßig werden die Bilder in den Ordner »Eigene Bilder« oder »Eigene Dateien« kopiert. Nikon View legt für die Bilder einen neuen Ordner mit dem Namen »Imgnnnn« an (wobei anstelle von »nnnn« eine fortlaufende vierstellige Nummer, beginnend mit 0001, vergeben wird).

Macintosh

Standardmäßig werden die Bilder in den Ordner »Bilder« (Mac OS X) bzw. »Dokumente« (Mac OS 9) kopiert. Nikon View legt für die Bilder einen neuen Ordner mit dem Namen »Imgnnnn« an (wobei anstelle von »nnnn« eine fortlaufende vierstellige Nummer, beginnend mit 0001, vergeben wird).

5 Wenn die Bilder in Nikon Browser angezeigt werden, ist die Übertragung abgeschlossen, und die Verbindung der Kamera zum Computer kann wieder getrennt werden.

Windows XP Home Edition/Windows XP Professional

Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol »Hardware sicher entfernen« und wählen Sie im erscheinenden Kontextmenü den Befehl »USB-Massenspeichergerät entfernen«.

Windows 2000 Professional

Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol »Hardware entfernen oder auswerfen« und wählen Sie im erscheinenden Kontextmenü den Befehl »USB-Massenspeicher anhalten«.

Windows Millennium Edition (Me)

Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol »Hardware entfernen oder auswerfen« und wählen Sie im erscheinenden Kontextmenü den Befehl »Stopp USB-Datenträger«.

Windows 98 Zweite Ausgabe (SE)

Öffnen Sie das Fenster »Arbeitsplatz« und klicken Sie das Symbol »Wechseldatenträger«, das die Speicherkarte in der Kamera repräsentiert, mit der rechten Maustaste an. Wählen Sie im erscheinenden Kontextmenü den Befehl »Auswerfen«.

Mac OS X

Ziehen Sie das Symbol der Kamera auf das Auswurfsymbol im Dock (dieses Symbol erscheint an der Stelle des Papierkorbs).

Mac OS 9

Ziehen Sie das Symbol der Kamera auf das Papierkorbsymbol auf dem Schreibtisch.

Nun können Sie die Kamera ausschalten und die USB-Verbindung zum Computer trennen.

